

28.07.2021 (Auszug)

Liebe Aktive in den Landesverbänden und im Bundesverband,

hier kommen die aktuellen Neuigkeiten aus dem Bundesverband:

• • •



Hessen: Neuer Vorstand

Auf seiner Mitgliederversammlung am 3. Juli bildete der hessische Landesverband einen neuen Vorstand. Nach einer entsprechenden Satzungsänderung wählte er ein Führungstrio an die Spitze des Verbandes: Bärbel Jung, Rose Maria Konang und Dr. Marion Pausch werden gemeinsam die Führung des LV Hessen übernehmen. Für die Region Nord- und Osthessen ist Bärbel Jung, für Süd- und

Westhessen ist Rose Maria Konang Ansprechpartnerin. Der BApK gratuliert dem Landesverband und seinem Vorstandstrio und freut sich auf eine weitere produktive Zusammenarbeit.

Kontakt: R. M. Konang: konang@angehoerige-hessen.de, B. Jung: jung@angehoerige-hessen.de.



Brandenburg: Assozierung mit dem BApK

Anfang des Monats vereinbarte der BApK mit der Landesarbeitsgemeinschaft Angehörige Psychiatrie Brandenburg (LAG APB) als Assoziationspartner des BApK eine engere Zusammenarbeit auf Landesebene. Erster Sprecher der LAG APB ist Alexander von Hohenthal, zweite Sprecherin Sabine Büschel. Kontakt: lag-angehoerige@gesundheitbb.de.

Auch hier freuen wir uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit unseren neuen Partnern in Brandenburg.

Therapart: Weitere Tester*innen gesucht

Therapart ist eine Internet-Wissensplattform der Universität Leipzig zu psychosozialen Behandlungsmöglichkeiten für Betroffene und Angehörige. Da dies eine sehr wichtige Sache ist, möchten wir das Projektteam gerne unterstützen, weitere Menschen zu finden, die die Plattform

auf ihre Nutzerfreundlichkeit und Eignung testen möchten. Die Projektseite finden Sie unter:
www.thera-part.de/

Wenn Sie Interesse haben, Therapart zu prüfen, wenden Sie sich bitte an Frau Janine Quittschalle von der Uni Leipzig: Tel.: 0341/9724571, E-Mail: Janine.Quittschalle@medizin.uni-leipzig.de

Praxisbuch *Herausforderndes Verhalten*

Wie gehen psychiatrisch Pflegende professionell mit ängstlichen, desorientierten, gewalttätigen, manipulativen, selbstverletzenden und suizidandrophenden Verhaltensweisen um? Diese Frage behandelt das neue Buch *Herausforderndes Verhalten bei Menschen mit psychischen Störungen*, herausgegeben von Christoph Müller.

Mehr dazu: <https://www.hogrefe.com/de/shop/herausforderndes-verhalten-bei-menschen-mit-psychischen-stoerungen-92179.html#1%201>
